
PROGRAMMVORSCHAU
1. bis 7. Juli 2019

27.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 22./24./25./26. Woche

So 2. Juni

12.30 Die Reportage

- ☛ Zwangsbeglückt am Amazonas
Musterstadt Fordlandia
Von Tom Noga

13.00 Nachrichten

Do 13. Juni

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Von Zähnen und Menschen

Wissenschaftliche Grundlagen der

Zahnarztbehandlung

Von Bettina Conradi

Was macht das Besondere an der Behandlungssituation von Zähnen verglichen mit anderen Körperteilen aus?

20.00 Nachrichten

Mi 19. Juni

21.30 Hörspiel

☛ Idylle

Von Josef Maria Schäfers

Regie: Giuseppe Maio und

Stella Luncke

Mit Sven Hönig, Thomas Krutmann,

Guntbert Warns, Volker Weidlich,

Thomas Weppel, Klaus Hoser, Martin

Horn, Michael Wittenborn, Christian

Maria Goebel, Maximilian Löwenstein,

Peter Miklusz, Ernst Stötzner, Meike

Rötzer, Sigrid Maria Schnücker,

Eva-Maria Kurz, Carla Becker, Enno

Luncke, Maxim Bugenhagen und Enea

Maio

Ton: Alexander Brennecke

Dlf Kultur/WDR 2019/53'57

(Ursendung)

Immer wieder muss er an das Dorf seiner Kindheit denken. Ein schrecklicher Vorfall in den 70er-Jahren lässt ihn nicht in Ruhe. Trägt er die Schuld?

22.30 Studio 9 kompakt

Fr 14. Juni

18.05 Wortwechsel

Forum Frauenkirche

Frauenkirche Dresden

Aufzeichnung vom 12.6.2019

Moderation: Alexandra Gerlach

19.00 Nachrichten

Mo 17. Juni

20.03 In Concert

Passionstheater Oberammergau

Aufzeichnung vom 27.7.2018

.....

Kofelgschroa

Die ziemlich andere bayerische

Volksmusik

Moderation: Carsten Beyer

.....

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg

«(P)» (Ü/ARD)

21.30 Kriminalhörspiel

Mo 24. Juni

0.05 Freispiel

☛ Kurzstrecke 87

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung: Barbara Gerland,

Ingo Kottkamp und Marcus Gammel

Autorinnen und Autoren/

Dlf Kultur 2019/54'30

(Ursendung)

FORTUNA. Sport Kunst Politik

Von Otmar Wagner

Hipp Hipp Oh Nee

Von Frank Schültge und

Matthias Duderstadt

FORTUNA. Sport Kunst Politik

Von Otmar Wagner

Rauschgeschichten

Von Philipp Luca Seiffert

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit

Julia Tieke

Neues, Kurzes und Selbstgemachtes.

1.00 Nachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Über Podcast***Lakonisch Elegant***1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Klassik*

Moderation: Haino Rindler

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen***5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Rebekka Müller

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Popkulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart***Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature****20.00 Nachrichten****20.03 In Concert**

Sendesaal Bremen

Aufzeichnung vom 29.3.2019

.....

BOBO & Herzfeld feat. Yegor Zabelov

BOBO,

Gesang/Fender Rhodes/Röhrenorgel

Sebastian Herzfeld,

präpariertes Klavier/Harmonium/

Bass/Metallinstrumente/Trompete

Yegor Zabélov, Akkordeon

Moderation: Holger Beythien

.....

Atmosphärische Sounds aus moder-


nem Kunstlied, experimenteller

Instrumentalmusik und Pop.

21.00 „hartaberfair“


Moderation: Frank Plasberg

«P») (Ü/ARD)

21.30 Einstand Deutschlands erste Jazzprofessorin

Die Schlagzeugin Eva Klesse im

Gespräch mit Carola Malter

22.00 Nachrichten**22.03 Kriminalhörspiel** Marlov und der Moskauer Bomben-

Zirkus

Von David Zane Mairowitz

Regie: Jörg Schlüter

Mit Udo Schenk, Petra von der Beek,

Nagmeh Alaei, Wolfgang Rüter, Ralf

Drexler, Matthias Ponnier, Robert Dölle,

Steffen Reuber, Patrick Mölleken

Komponist: Bernd Keul

Ton: Benedikt Bitzenhofer

WDR 2018/53'25

Im Moskau der Sowjetzeit explodieren

plötzlich überall Bomben. Privatdetektiv

Marlov ist ganz in der Nähe und wird für

das Regime zum Hauptverdächtigen.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

Neuer Konzeptualismus
Über eine Strömung in der
Neuen Musik
Von Johannes Kreidler

Konzept-Kunst, in der bildenden Kunst
weit verbreitet, stellt in jüngster Zeit
auch in der Neuen Musik neue Fragen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz
Moderation: Vincent Neumann

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Rebekka Müller
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Morgenlandfestival Osnabrück

Schloss Osnabrück,

Aula der Universität

Aufzeichnung vom 19.6.2019

.....

KINAN AZMEH

„Prelude for solo oboe“

MAIAS ALYAMANI

„Sea waves“

KINAN AZMEH

„The Fence, the Rooftop and the Distant

Sea“ für Klarinette und Violoncello

ZAID JABRI

„Three Scenes“ für Oboe, Klarinette,

Fagott und Klavier (mit Kick-Drum)

Uraufführung

BECHARA EL-KHOURY

Sonate für Klavier solo

ISSAM RAFAA

Neues Werk für Oboe, Klarinette,

Fagott, Cello, Klavier und Gesang

Uraufführung

Dima Orsho, Gesang

Gregor Witt, Oboe

Tibor Reman, Klarinette

Mathias Baier, Fagott

Narek Haknazaryan, Violoncello

Elisaveta Blumina, Klavier

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Feature**

☞ Plötzlich wuchsen Schorsch Brüste
Medikamententests an Männern mit
geistiger Behinderung

Von Charly Kowalczyk

Regie: Heide Schwochow

Mit Robert Glatzeder, Mirko Böttcher,

Joachim Schönfeld und Ilka

Teichmüller

Ton: Jean Szymczak

Dlf/SWR 2016/42'16

Ein ehemaliger Ersatzdienstleistender

erinnert sich an ein Medikament ohne

Namen, das er in den 70er-Jahren täg-

lich verabreichen musste.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Chormusik**

 JOHANNES BRAHMS

„Schicksalslied“ für gemischten Chor und Orchester op. 54

„Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen?“, Motette für gemischten Chor a cappella op. 74, Nr. 1

„Nänie“ für gemischten Chor und Orchester op. 82

„Es tönt ein voller Harfenklang“ für dreistimmigen Frauenchor und Harfe op. 17

Geistliches Lied für gemischten Chor und Streichorchester op. 30

Rundfunkchor Berlin

Elsie Bedleem, Harfe

Antonio Adriani, Horn

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Leitung: Gijs Leenaars

Dlf Kultur/Sony 2018

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Americana

Moderation: Carsten Rochow

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Rebekka Müller

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Kultur und Geschichte

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Es soll bleiben, wie es ist
Schlagenhofen oder die Verteidigung
eines Dorfes gegen die Außenwelt
Von Lutz Homann

Dörfer hatten früher ihr Eigenleben.
Ist das heute noch möglich? Oder löst
sich das Dorf auf? Beobachtungen in
der bayerischen Provinz.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Bachfest Leipzig

Aufzeichnung vom 16.6.2019

Stadtbad Leipzig

Bach versus Marchand

.....

LOUIS MARCHAND

*Suite d-Moll (Pièces de clavecin,
livre premier)*

JOHANN SEBASTIAN BACH

Fantasie a-Moll BWV 922

Englische Suite Nr. 1 A-Dur BWV 806

JOHANN JAKOB FROBERGER

Toccata in d, FbWV 102 aus Libro

secondo (1649)

JOHANN SEBASTIAN BACH

Französische Suite

Nr. 5 G-Dur BWV 816

Fuga für zwei Cembali, aus

Konzert C-Dur BWV 1061a

Andreas Staier, Cembalo

(alias J. S. Bach)

Ton Koopman, Cembalo

(alias L. Marchand)

Moderation: Michael Maul

.....

21.30 Alte Musik

JOHANN SEBASTIAN BACH

Concerto d-Moll nach den Kantaten

BWV 146 und 188 sowie dem Konzert

BWV 1052

Bart Jacobs, Orgel

Les Muffatti

22.00 Nachrichten**22.03 Hörspiel**

 Einer zahlt seine Schuld

Von Axel Eggebrecht

Regie: Karl Peter Biltz

Mit Paul Henckels, Thea Grodteczinsky,

Alois Garg, Hans Timerding, Otto

Ernst Lundt, Hanns Bernhardt, Günther

Gube, Wolfgang Golisch, Willy

Reichert, Paul Dätzel, Arno Ebert, Horst

Beilke, Ernst Sladeck, Hilde Engel,

Margret Hoffmanns, Sonja Karzau,

Kurt Ebbinghaus, Klaus Friedrich,

Georg Michael, Albert Pasch, Wolfgang

Regentrop, Benno Schurr, Joost

Siedhoff, Alexander Zawadzki u.a.

Komposition: Karl Sczuka

Ton: Paul Send

SWF 1951/48'55

„Die Staatsschulden betragen, umgerechnet auf den Kopf der Bevölkerung, etwa 6.220,45 Mark“, liest Schlossermeister Immighofen und kommt zu dem Entschluss, seinen Anteil an dieser Schuld sofort zu bezahlen.

anschließend

Marianne Weil über den doppelten Boden einer harmlosen Komödie in rheinischem Zungenschlag

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik***Klangwerkstatt Berlin*

Kunstquartier Bethanien

Aufzeichnungen vom 2./11.11.2018

GRACIELA PARASKEVAÍDIS

*„Schattenreich“ für zwei Sopran,
Tenor, Bariton*

GERHARD STÄBLER

*„Gerissene Dämpfe“ für Sopran,
Mezzosopran, Alt, Tenor, Bariton, Bass
Vokalensemble AuditivVokal Dresden*

ADRIANA HÖLSZKY

*„grenzWELTEN/zeitENDEN“, Klang-
bilder für einen Blechbläser und
Lautsprecher-Arrangement (Auszug)
Paul Hübner, Trompeten/Flügelhorn,
Euphonium, Alphorn*

MARGARETE HUBER

„Jetzt“ für Streichtrio

ANTON SAFRONOW

*„... riflessioni ...“ für Viola, Violoncello
und Kontrabass*

JOHANNES HILDEBRANDT

*„Druck“ für Viola und Akkordeon
Ensemble JungeMusik
Leitung: Helmut Zapf***1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Rock*

Moderation: Uwe Wohlmacher

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen***5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Rebekka Müller

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Popkulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart***Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft
Magazin****19.30 Zeitfragen. Feature**

Unsere Väter

Wie sie ihre Töchter prägen

Von Anke Schaefer

Erzeuger, Beschützer und Ratgeber –

Wie genau sieht das Verhältnis von

Vätern und Töchtern aus? Was sagen

Forscher? Eine persönliche Spuren-

suche

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus dem Berliner Dom

.....

GEORG MUFFAT

Ciaccona in G

JOHANN STADLMAYR

Introitus „Statuit ei Dominus“

HEINRICH IGNAZ FRANZ BIBER

*„Missa Salisburgensis“ für 53 Stimmen
und Instrumente*

GEORG MUFFAT

Armonic Tributo, Sonate Nr. 5

HEINRICH IGNAZ FRANZ BIBER

*Sonata Sancti Polycarpi**Plaudite tympana*

RIAS Kammerchor

Akademie für Alte Musik

Leitung: Justin Doyle

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Klangkunst**

🎧 NOBODY.GIVES.A.MOSQUITO'S.ASS.

ABOUT.US. – DFUNK ACT I

Von Nástio Mosquito

Komposition: Dijf Sanders


Mischung: Seiji

Dlf Kultur 2019/ca. 54'30

*(Ursendung)*Der Dichter verwandelt Satzzeichen
in Rhythmen von bedrängender Inten-
sität. Sein Hörstück zeigt die Reise
eines gefallenen Predigers, ehemaligen
Politikers und aufgefrischten Narren,
der sich die Welt zu eigen macht.**22.15 maybrit illner***Die politische Talkshow**Live aus Berlin*

📻 (Ü/ZDF)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst** **Kurzstrecke 87**

Feature, Hörspiel, Klangkunst
Zusammenstellung: Barbara Gerland,
Ingo Kottkamp und Marcus Gammel
Autorinnen und Autoren/
Dlf Kultur 2019/54'30

Hipp Hipp Oh Nee
Von Frank Schültge und
Matthias Duderstadt

FORTUNA. Sport Kunst Politik
Von Otmar Wagner

Rauschgeschichten
Von Philipp Luca Seiffert

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit
Julia Tieke

Neues, Kurzes und Selbstgemachtes.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik

Moderation: Olga Hochweis

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Rebekka Müller
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

18.00 Nachrichten**18.05 Wortwechsel**


Aus dem XPlanatorium Herrenhausen

Fast Fashion um jeden Preis?

Die Ökobilanz der Textilindustrie

Moderation: Annette Riedel

19.00 Nachrichten**19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

 **Aufbruch und Abkehr**
Das Gehen in der Literatur
Von Stefan Berkholz

Aufbruch aus dem alten Trott oder die
Abkehr von einer immer hektischer
werdenden Zivilisation – Es gibt viele
Gründe, um sich auf den Weg zu
machen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Kissinger Sommer 2019

Live aus dem Max-Littmann-Saal im
Regentbau

.....

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Ballettmusik zur Oper

‚Idomeneo‘ KV 367

Konzert für Klavier und

Orchester d-Moll KV 466

Sinfonie Nr. 38 D-Dur, ‚Prager Sinfonie‘


Leif Ove Andsnes, Klavier

Tschechische Phiharmonie

Leitung: Tomás Netopil

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Musikfeuilleton**

 **Im hermetischen Raum**
Überlegungen zu Boulez und Mallarmé
Von Peter Knopp

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**


Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.00 phoenix persönlich**

 (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

 Ein kleines Ja und ein großes Nein
Eine Lange Nacht über George Grosz
Von Berit Hempel
Regie: Burkhard Reinartz

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

JOHN WILLIAMS

„A. I. Artificial intelligence“

(A. I. – Künstliche Intelligenz)

JAMES HORNER

„Bicentennial Man“

(Der 200 Jahre Mann)

VANGELIS

„Blade Runner“

Moderation: Birgit Kahle

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Inspiration und Aufbruch
Slawische Ideen als musikalische
Grundlage

Von Gerhard Croll/Dlf 1966

Vorgestellt von Michael Groth

Eine Erinnerung an österreichisch-
böhmisch-tschechische Musik der
Komponisten Bedřich Smetana,
Antonín Dvořák und Leoš Janáček.

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Rebekka Müller

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00 22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 Fußballfrauen

Kritische Stimmen einer Minderheit

Von Ronny Blaschke

Regie: Friederike Wigger

Ton: Thomas Monnerjahn

Dlf Kultur 2019/ca. 56'30

(Ursendung)

An den Schaltstellen des Fußballs sind
so gut wie keine Frauen vertreten.

Weibliche Fans sind oft Belästigungen
ausgesetzt. Der Autor begleitet drei
Aktivistinnen.

19.00 Nachrichten**19.05 Konzert**

29. Rudolstadt-Festival

.....

Eine Sommernacht mit

Roots-, Folk- und Weltmusik

Live von den Bühnen der Stadt

Mit Ólafur Arnalds, Herbert Pixner,

Hamid Motebasseem, Inna de Yard u.a.

Moderation: Carsten Beyer

.....

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Stunde 1 Labor****1.00 Nachrichten****1.05 Diskurs****2.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Jürgen Liebing

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounges*

Moderation: Carsten Rochow

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage****7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag***Katholische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Erzählung***ab 7** Ich bin ein echtes Sommerkind

☛ Von Sigrid Zeevaert

Gelesen von Laura Maire

DKultur 2013

Moderation: Tim Wiese

In den Sommerferien umziehen zu müssen ist gemein, da will man ins Freibad, anstatt Kisten zu packen. Doch ein Umzug ist auch ein abenteuerlicher Neuanfang.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Kinderhörspiel***ab 6** Der kleine dicke Ritter (1/4)

☛ Von Robert Bolt

Aus dem Englischen von Marianne de Barde

Regie: Walter Wippersberg

Mit Sunnyi Melles, Michael Habeck, Rolf Boysen, Karl Lieffen, Reinhard Glemnitz, Horst Sachtleben, Tobias Lelle u.a.

BR/WDR/DLR Berlin 1996

(Teil 2 am 14.7.2019)

Moderation: Tim Wiese

Er ist mutig, klug und voller Zuversicht: Sir Oblong Fitz Oblong, der kleine dicke Ritter mit dem großen Herzen. Er wagt es, ganz allein gegen den bösen Baron Bolligru zu kämpfen.

9.00 Nachrichten**9.05 Kakadu***Magazin*

Moderation: Tim Wiese

9.30 Sonntagmorgen*Das Rätselmagazin*

Moderation: Oliver Schwesig

sonntagmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt**

☛ Ich bau mir mein kunterbuntes Land

Ein Echt-Virtueller-Ort in

Niedersachsen

Von Maximilian Klein

Kliemannsland zwischen Hamburg und Hannover – anarchistisch und kreativ wie Pippi Langstrumpf. Es soll ein realer und virtueller Ort werden.

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

☛ (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Musik zwischen den Zeiten

Hans Pfitzners Klavierkonzert

Gast: Markus Becker, Pianist

Moderation: Michael Dasche

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

☛ Kommt ein Vogel geflogen

Ist Brieftaubensport Kulturerbe oder Tierquälerei?

Von Felicitas Boeselager

18.30 Hörspiel

☛ George Grosz: Hirnzirkus –

Gedankenflüge

Nach Briefen, Texten und Gesängen des Malers

Bearbeitung: Michael Farin

Regie und Komposition: Klaus Buhlert

Mit Bernhard Schütz

Ton: Alexander Brennecke

DLR Berlin 2004/80'54

George Grosz (1893 – 1959), verließ mit 40 Deutschland in Richtung New York. Aus dem Exil schrieb er viele amüsante Briefe – bittere und traurige auch.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***14. Rolandseckfestival*

Arp-Museum Bahnhof Rolandseck

Aufzeichnung vom 4.7.2019

.....

JEREMY MENUHIN

Fantasy für zwei Klaviere

Jeremy Menuhin, Klavier

Mookie Lee Menuhin, Klavier

MAX BRUCH

„Kol Nidrei“ für Violoncello und Klavier op. 47

Kyril Zlotnikov, Violoncello

Myriam Farid, Klavier

CÉSAR FRANCK

Klavierquintett f-Moll

Enrico Pace, Klavier

Friedemann Eichhorn, Violine

Liza Ferschtman, Violine

Kyoungmin Park, Viola

Andrei Ioniță, Violoncello

ANTONÍN DVOŘÁK

„Slawische Tänze“ für Klavier zu vier Händen (Auswahl)

Diana Ketler, Klavier

Myriam Farid, Klavier

GEORGE ENESCU

Streichoktett C-Dur op. 7

Mihaela Martin, Violine

Daniel Austrich, Violine

Razvan Popovici, Viola

Kyril Zlotnikov, Violoncello

Akademisten der

Barenboim-Said-Akademie

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Literatur**

☛ Widerspenstige Anmut

Das italo-slawische Triest

Von Maïke Albat

Eine Kreuzung aus Wien, Ljubljana und Zagreb, dazu ein Meer, dessen Wellen an der Piazza lecken – in Triest verschmelzen der Süden, der Osten und der Norden.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 1. Juli

21.30 Einstand

Deutschlands erste Jazzprofessorin
Die Schlagzeugin Eva Klesse im
Gespräch mit Carola Malter

Eva Klesse ist deutschlandweit die erste Frau, die eine instrumentale Jazzprofessur innehat. 1986 in Werl geboren, studierte die Schlagzeugin und Komponistin in Leipzig, Weimar, Paris und New York. Nach einigen Jazzpreisen, zahlreichen Konzerten und Projekten u.a. mit ihrer eigenen Band, unterrichtet Eva Klesse seit dem vergangenen Jahr an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Die Professorin für Schlagzeug (Jazz und jazzverwandte Musik) will den Studierenden nicht nur die Traditionen näherbringen, sondern sie vor allem zu eigenen künstlerischen Wegen ermutigen.

22.03 Kriminalhörspiel

Marlov und der Moskauer Bomben-
Zirkus

Von David Zane Mairowitz

Regie: Jörg Schlüter

Mit Udo Schenk, Petra von der Beek,
Nagmeh Alaei, Wolfgang Rüter, Ralf
Drexler, Matthias Ponnier, Robert Dölle,
Steffen Reuber, Patrick Mölleken

Komponist: Bernd Keul

Ton: Benedikt Bitzenhofer

WDR 2018/53'25

Jewgeni Marlov gerät im sowjetischen Moskau wieder einmal zwischen die Mahlsteine des Staatsapparats. Als er unfreiwillig Zeuge eines Bombenanschlags wird, entrinnt er nur knapp dem Tod. Wenig später erhält er von der Ehefrau eines berühmten Dissidenten einen fast unmöglichen Auftrag: Auf geheimen Wegen soll er einen Rechtsanwalt aus der Stadt bringen, der sonst als Sündenbock für Bombenanschläge herhalten muss.

Di 2. Juli

22.03 Feature

Plötzlich wuchsen Schorsch Brüste
Medikamententests an Männern mit
geistiger Behinderung

Von Charly Kowalczyk

Regie: Heide Schwochow

Mit Robert Glatzeder, Mirko Böttcher,

Joachim Schönfeld und Ilka

Teichmüller

Ton: Jean Szymczak

Dlf/SWR 2016/42'16

Anfang der 70er-Jahre stellte der Ersatzdienstleistende Gebhard Stein im Epilepsiezentrum der Diakonie Kork die Medikamente für die Patienten zusammen. Ihm fiel auf, dass ein Jugendlicher täglich eine Pille ohne Arzneimittelnamen bekam. Nur der Name des Pharmakonzerns und eine Nummer standen auf der Medikamentenpackung. Nach kurzer Zeit wuchsen dem Jugendlichen Brüste. Der Autor versucht gemeinsam mit Gebhard Stein, die Vorgänge zu rekonstruieren. Wurden junge, behinderte Männer Versuchskaninchen eines Pharmakonzerns? Siehe auch: ‚Auf den Spuren von Schorsch – Medikamentenversuche an Jugendlichen und ihre Folgen‘ von Charly Kowalczyk am 9. Juli um 22.03 Uhr.

Mi 3. Juli

0.05 Chormusik

JOHANNES BRAHMS

‚Schicksalslied‘ für gemischten Chor
und Orchester op. 54

‚Warum ist das Licht gegeben dem
Mühseligen?‘, Motette für gemischten
Chor a cappella op. 74, Nr. 1

‚Nänie‘ für gemischten Chor und
Orchester op. 82

‚Es tönt ein voller Harfenklang‘ für drei-
stimmigen Frauenchor und Harfe op. 17

Geistliches Lied für gemischten Chor
und Streichorchester op. 30

Rundfunkchor Berlin

Elsie Bedleem, Harfe

Antonio Adriani, Horn

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Leitung: Gijs Leenaars

Dlf Kultur/Sony 2018

Das vielfältige Chorschaffen von Johannes Brahms liegt dem Chefdirigenten des Rundfunkchors Berlin, Gijs Leenaars, am Herzen. Und so hat er für die neue Aufnahme, die in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Symphonie-Orchester entstanden ist, ein Repertoire aus Chorsinfonik und A-cappella-Werken ausgewählt. Er schätzt besonders die Wandlungsfähigkeit des Rundfunkchors Berlin, denn, so Gijs Leenaars: „Diese sehr unterschiedlichen Anforderungen sind tatsächlich völlig verschiedene ‚Sportarten‘.“ Wir stellen die neue CD im Gespräch mit Gijs Leenaars vor.

22.03 Hörspiel

Einer zahlt seine Schuld

Von Axel Eggebrecht

Regie: Karl Peter Biltz

Mit Paul Henckels, Thea Grodtszinsky,

Alois Garg, Hans Timerding, Otto

Ernst Lundt, Hanns Bernhardt, Günther

Gube, Wolfgang Golisch, Willy

Reichert, Paul Dätzel, Arno Ebert, Horst

Beilke, Ernst Sladeck, Hilde Engel,

Margret Hoffmanns, Sonja Karzau,

Kurt Ebbinghaus, Klaus Friedrich,

Georg Michael, Albert Pasch, Wolfgang

Regentrop, Benno Schurr, Joost

Siedhoff, Alexander Zawadzki u.a.

Komposition: Karl Sczuka

Ton: Paul Send

SWF 1951/48'55

1951 in Deutschland, da ist das Geld knapp. Schlossermeister Immighofen hat im Toto gewonnen, 17.000 Mark steuerfrei! Natürlich wird erst einmal groß eingekauft. Aber dann kommt Immighofen zur Besinnung. Erst vor kurzem stand in der Zeitung, dass die durch den Krieg bedingten Staatsschulden pro Kopf der Bevölkerung 6.220,45 Mark betragen. Als Mann von Gemeinsinn entschließt er sich, seinen Anteil und den seiner Frau an der „großen Schuld, die alle haben, aus all den Jahren“ sofort zu begleichen.

Do 4. Juli

22.03 Klangkunst

NOBODY.GIVES.A.MOSQUITO'S.ASS.

ABOUT.US. – DFUNK ACT I

Von Nástio Mosquito

Komposition: Dijf Sanders

Mischung: Seiji

Dlf Kultur 2019/ca. 54'30

(Ursendung)



Nástio Mosquito bringt seine Aussagen gern auf den Punkt: Der Dichter, Künstler und Musiker verwandelt Satzzeichen in Rhythmen von bedrängender Intensität. Er baut Räume aus Zeichen, Worten und Klängen, die eine physische Erfahrung hervorrufen. Sein Hörstück zeigt die Reise eines gefallenen Predigers, ehemaligen Politikers und aufgefrischten Narren, der sich die Welt zu eigen macht. Sprache wird zum Werkzeug der (Selbst-) Ermächtigung und Solidarität. „Ich suche nicht Originalität, nicht Einzigartigkeit, nicht never done before. Ich suche Wirkungen, scharfe Absichten, klare Intensität. Ich suche die Herausforderung, meine Energie in die Haptik eines dreidimensionalen Raumes zu übertragen.“ (Mosquito)

Fr 5. Juli

0.05 Klangkunst

Kurzstrecke 87

Feature, Hörspiel, Klangkunst
Zusammenstellung: Barbara Gerland,
Ingo Kottkamp und Marcus Gammel
Autorinnen und Autoren/
Dlf Kultur 2019/54'30

Hipp Hipp Oh Nee
Von Frank Schültge und
Matthias Duderstadt

FORTUNA. Sport Kunst Politik
Von Otmar Wagner

Rauschgeschichten
Von Philipp Luca Seiffert

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit
Julia Tieke

Neue Autorenproduktionen, diesmal unter anderem mit einem O-Ton-Feature. Im Rausch passieren verrückte Geschichten – man lernt sich selbst und andere neu kennen.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Aufbruch und Abkehr
Das Gehen in der Literatur
Von Stefan Berkholz

Aufbruch aus dem alten Trott, nach Krankheiten oder Lebenskrisen, das kann ein Beweggrund sein, um das Gehen in der Natur wieder zu entdecken. Ein anderer: die Abkehr von einer Zivilisation, die immer hektischer und anonym wird. Dahinter steckt der Traum, unterwegs ein anderer Mensch zu werden und die Gewissheit, dass der lärmende Überfluss nicht das Maß aller Dinge sein kann. Selbstfindung also. Der Vergänglichkeit trotzen, Freiheit erlangen, Ängste überwinden. Für Schriftsteller ist das Gehen eine ideale Ergänzung zum Sitzen am Schreibtisch. Und so machen sie sich immer wieder Gedanken über die natürliche Fortbewegung des Menschen. Zu Wort kommen Edo Popovic

und Tomas Espedal, Ilija Trojanow und David Grossman. Und mit Honoré de Balzac, Patrick Leigh Fermor, Jean-Jacques Rousseau, Robert Louis Stevenson, Henry David Thoreau und anderen wird in die Literaturgeschichte geblickt.

22.03 Musikfeuilleton

Im hermetischen Raum
Überlegungen zu Boulez und Mallarmé
Von Peter Knopp

Nach Debussy und Ravel, die einige Gedichte Mallarmés vertont hatten, war es Pierre Boulez, der sich dem Werk des ‚Prince des Poètes‘, des ‚Dichturfürsten‘ – zu dem Mallarmé in seinen späteren Jahren gekürt wurde –, mit großer Intensität zuwandte. Man empfand diese Hinwendung zu Mallarmé damals in einem gewissen Milieu als einen Rückgriff.

Sa 6. Juli

0.05 Lange Nacht

Ein kleines Ja und ein großes Nein
Eine Lange Nacht über George Grosz
Von Berit Hempel
Regie: Burkhard Reinartz

Für die einen war er der traurigste Mensch Europas, für die anderen ein Gotteslästerer, für die dritten ein großer Künstler. 1893 als Georg Ehrenfried Groß geboren, ändert er zur Zeit großer Engländerfeindlichkeit in Deutschland seinen Namen in George Grosz. Als Dandy liebt er den amerikanischen Tanz ‚Shimmy‘, besucht Varietés und Sportveranstaltungen. Als Künstler bringt er in spitzen Strichen gesellschaftliche und politische Abgründe auf das Papier, prangert Kriegsgräuelt an und entlarvt skrupellose Bohemiens.

George Grosz legt den Finger in die Wunden der Weimarer Republik, reißt den Menschen die Masken herunter und legt ihre Fratzen frei. Wegen seiner kritischen Bilder wird er in den 20er-Jahren mehrfach angeklagt. Knapp drei Wochen bevor die Nationalsozialisten, nach der Machtübernahme Ende Januar 1933, sein Atelier und seine Wohnung stürmen, verlässt er zusammen mit seiner Frau und seinen zwei Kindern Deutschland. In den USA gibt er Kunstunterricht – Salvador Dalí schaut kurz bei ihm vorbei – malt Dünenlandschaften und seltsame Wesen, die nur entfernt Menschen ähneln. Mit Hilfe von Alkohol versucht er, seine Depressionen in den Griff zu bekommen. 1959 kehrt George Grosz nach Deutschland zurück. Der amerikanische Traum? Für ihn eine Seifenblase. In seiner alten Heimat wird der Rückkehrer gefeiert und bejubelt. Sechs Wochen nach seiner Ankunft stirbt George Grosz nach einem Sturz in einem Berliner Treppenhaus.

18.05 Feature

Fußballfrauen
Kritische Stimmen einer Minderheit
Von Ronny Blaschke
Regie: Friederike Wigger
Ton: Thomas Monnerjahn
Dlf Kultur 2019/ca. 56'30
(*Ursendung*)

‚MeToo‘ hat in vielen Bereichen der Gesellschaft eine Debatte über die strukturelle Benachteiligung von Frauen angestoßen. Eine Bastion der Männlichkeit blieb außen vor: Fußball. Immer wieder werden die wenigen weiblichen Ultras, die besonders leidenschaftlichen Fans, mit Belästigungen und sexualisierter Gewalt konfrontiert. An den Schaltstellen des Fußballs, in Vorständen oder Aufsichtsräten, sind so gut wie keine Frauen vertreten. Der Autor begleitet drei Aktivistinnen, die sich für einen vielfältigen und demokratischen Fußball einsetzen.

So 7. Juli

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzählung
Ich bin ein echtes Sommerkind
Von Sigrid Zeevaert
Gelesen von Laura Maire
DKultur 2013
Moderation: Tim Wiese

Weil der Vater einen neuen Job in einer anderen Stadt gefunden hat, muss die Familie umziehen. Nun heißt es für die drei Kinder Abschied nehmen, die Kisten packen, um woanders neu anzufangen. Aber warum sollte die neue Nachbarin Lena nicht eine ebenso gute Freundin werden, wie es Luisa bisher war. Der Sommer ist noch lange nicht vorbei.

8.05 Kakadu

Kinderhörspiel
Der kleine dicke Ritter (1/4)
Von Robert Bolt
Aus dem Englischen von
Marianne de Barde
Regie: Walter Wippersberg
Mit Sunnyi Melles, Michael Habeck,
Rolf Boysen, Karl Liefen, Reinhard
Glemnitz, Horst Sachtleben, Tobias
Lelle u.a.
BR/WDR/DLR Berlin 1996
(Teil 2 am 14.7.2019)
Moderation: Tim Wiese

Die Geschichte beginnt vor sehr langer Zeit, als es noch böse, Feuer speiende Drachen gab im Ostwesten. Hier lebt ein Herzog mit seinen Rittern in einem großen Schloss. Sie waren hierher gekommen, um den Junker zu verjagen und die Drachen zu töten, die die Bauern terrorisierten. Nur Sir Oblong Fitz Oblong, ein nicht mehr ganz junger, kleiner



und dicker Ritter bringt die Drachen ins Schloss, da er es nicht über sich bringt, sie zu erlegen. Als es Zeit ist, weiter zu ziehen, hat der Hofstaat nicht die geringste Lust dazu. Nur Oblong Fitz Oblong drängt zum Aufbruch, weswegen der Oberhofmarschall Sir Juniper zu einer List greift. Er erzählt dem Herzog, dass er seine Liebesspeise, gefüllte Dohlen, nicht auftragen kann, solange der Tierfreund Oblong im Schloss sei. Der Herzog entsendet den kleinen, dicken Ritter daher auf die Bollgru-Insel, um die Kirche wieder aufzubauen, die der böse Baron, der alle Tiere jagt, dort in Brand steckte, und um den mit dem Baron verbündeten, gefährlichen, zweischwänzigen, schwarzen Drachen zu erlegen.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Ich bau mir mein kunterbuntes Land
Ein Echt-Virtueller-Ort in
Niedersachsen
Von Maximilian Klein

Niedersachsen. Unendliche Ebene. Viel Acker. Viel Land zwischen Hamburg und Hannover. Irgendwo in diesem wunderschönen nordischen Nichts entsteht etwas Neues. Auf zwei Hektar Land mit einer Scheune darauf. Kliemannsland. Benannt nach dem Ideengeber und Gründer Fynn Kliemann. YouTuber. Mitte 20. Anarchistisch und kreativ, wie Pippi Langstrumpf – idealistisch, anpackend, größenwahnsinnig. Kliemann ist ein kleiner Star auf der Videoplattform mit großen Ambitionen. In seinem Land sollen sich Verrückte, Aussteiger, Künstler und Suchende ansiedeln. Die ersten Pioniere pilgern bereits hin und helfen mit aufzubauen. In diesem Land wird kein Nagel ohne eine Kamera in die Wand geschlagen, kein Pflaster ohne einen Facebookpost aufgelegt. Ein Ort, den es real und virtuell geben soll. Doch was macht einen Ort zu einem Ort? Was sagen die Nachbarn? Und warum braucht ein junger Mann heute sein eigenes Land? Die ‚Deutschlandrundfahrt‘ reist an einen Ort voller Ambitionen, Träume und Digitalkameras.

18.05 Nachspiel. Feature

Kommt ein Vogel geflogen
Ist Brieftaubensport Kulturerbe oder
Tierquälerei?
Von Felicitas Boeselager

Adrenalin, Mitfiebern, Daumendrücken – das alles gehört für echte Fans dazu, wenn sie ihre Sportart im Fernsehen oder im Stadion verfolgen. Brieftaubenzüchter erleben diesen Kick auch, allerdings alleine vor ihrem PC, wenn sie die GPS-Signale ihrer Tauben beobachten. Fliegt sie noch eine Kurve, oder landet sie gleich im Heimatschlag? Wer den Taubensport betreibt, muss zwar nicht sportlich sein, braucht aber viel Ausdauer für die Pflege und das Training der Vögel. Urlaub und Freizeit sind für echte Taubenzüchter

nicht drin. Vielleicht gibt es deshalb kaum noch Nachwuchs? Viele Züchter glauben, dass ihre Sportart bald ausstirbt. Vielleicht liegt das am Rentner-Image des Hobbys, vielleicht aber auch an der zunehmenden Kritik von Tierschützern, in deren Augen sind die Wettbewerbe Tierquälerei. Das lassen sich passionierte Taubenzüchter aber nicht vorwerfen.

18.30 Hörspiel

George Grosz: Hirnzirkus –
Gedankenflüge
Nach Briefen, Texten und Gesängen
des Malers
Bearbeitung: Michael Farin
Regie und Komposition: Klaus Buhlert
Mit Bernhard Schütz
Ton: Alexander Brennecke
DLR Berlin 2004/80'54

George Grosz (1893–1959), der große Maler und Zeichner, Karikaturist und Texter der Weimarer Republik, nannte sich selbst Gedankenjongleur und Gehirnsaltospringer – aber auch den traurigsten Menschen in Europa. Er war Mitbegründer der Berliner DADA-Bewegung. Der Karl-May-Fan hatte einen großen Traum: Amerika. „Paris: schieße ich drauf. Berlin, na schön (Heimat, Sprache! Vergleich wie nirgend anderswo, mag gehen). Rom: Saunest. Petersburg: ekelhaft. Moskau: Proletendorf! New York: die Stadt!!!!!!“ Im Januar 1933 emigrierte er nach New York. „Ich ging wegen Hitler. Er ist nämlich auch ein Maler ... und da schien mir Deutschland für uns beide einfach zu klein.“ Grosz vermisst Berlin. Er wird zu einem fleißigen Briefeschreiber und porträtiert die Gesellschaft mit spitzer Feder. Kleine Sprachkunstwerke entstehen.

22.03 Literatur

Widerspenstige Anmut
Das italo-slawische Triest
Von Maike Albath

Triest wirkt wie eine Kreuzung aus Wien, Ljubljana und Zagreb – mit einem Meer neben den Boulevards. Slawische, romanische und österreichische Einflüsse überlagern sich auch in der Literatur. Fulvio Tomizza (1935–1999) kam aus Istrien nach Triest, machte den Verlust der nun zu Jugoslawien gehörenden Dörfer im Hinterland zum Stoff seiner großen Romane und gab Italien einen Teil seiner verdrängten Geschichte zurück. Während Marko Kravos, Jahrgang 1943, die slowenische Lyrik der Grenzstadt prägte und der hochbetagte Romancier Boris Pahor vom Widerstand der Slowenen erzählte, schildert die 1964 in Argentinien geborene Triestinerin Cecilia Prenz, wie sie mit ihrer Familie zuerst Zuflucht in Belgrad fand. Ihr Vater, der Dichter und Romancier Octavio Prenz, war auch dort bald

nicht mehr erwünscht und suchte nach einem Ort, wo Süden, Osten und Norden miteinander verschmolzen. Triest, am Rande Italiens gelegen, bildet mit seinen multikulturellen Schichtungen einen Kern Europas.